

Projektgruppe Mettinger Wiesen (M5)

Protokoll 10. Treffen

Mitmachgarten

6. März 2020, 18 h, Bunte Bewohnergärten, Pliensauvorstadt



Teilnehmer/innen: 9 Personen, Entschuldigt: 2 Personen
Stadt Esslingen: Frau Bosch (Grünflächenamt), Frau Bradna (Amt für Soziales, Integration und Sport),
Frau Sonnek (Stadtplanungsamt)
Protokoll, Moderation: Herr Böhler (Quartiersmanagement, QM)

1 Besichtigung Bunte Bewohnergärten

Das Treffen fand als Besichtigungstermin und Erfahrungsaustausch in den Bunten Bewohnergärten statt (neben dem Jugendtreff Makarios, Eberhard Bauer Straße 22, Pliensauvorstadt). Ein Vertreter des Vereines Bunte Bewohnergärten informierte und berichtete von den Erfahrungen vor Ort:

- ▶ Das Grundstück gehört der Stadt und wird Bewohnerinnen und Bewohnern aus der Pliensauvorstadt (ausschließlich) zur Bewirtschaftung/Pflege zur Verfügung gestellt. Jedes Mitglied zahlt bisher 5 Euro pro Jahr (Beitrag wird zukünftig angehoben). Die Gruppe beteiligt sich bei Veranstaltungen und hat so zusätzliche Einnahmen (Tauschmarkt für Samen, kleinere Feste im Stadtteil). Hohe Kosten fallen für den laufenden Betrieb des Gartens nicht an.
- ▶ Es gibt 18 Parzellen mit einer Größe von je 35m².
- ▶ Die Fläche ist umzäunt. Bewährt hat sich, das Tor mit einer Kette zu verschließen (Zahlenschloss).
- ▶ Auf der Fläche gibt es einen Geräteschuppen und einen überdachten Treffpunkt. Im Schuppen hat jedes Mitglied ein Regalfach zur Verfügung. Außerdem gibt es dort ein Trocken-WC. Es wird derzeit von zwei Mitgliedern genutzt, die sich auch um die Entsorgung kümmern.
- ▶ Ein Wasseranschluss ist vorhanden. Jeder ist für das gießen seiner Parzelle im Sommer selbst verantwortlich (was gut funktioniert).

- ▶ Die Gruppe war die ersten Jahre nicht als Verein organisiert. 2014 wurde ein Verein gegründet, um Versicherung/Haftungsfragen zu regeln. Außerdem konnten so der Stadtverwaltung feste Ansprechpersonen genannt werden.
- ▶ Möglich sind folgende Nutzungen (Parzellen): Kräuter, Gemüse, Blumen, Aufenthalt
- ▶ Wichtige Grundlage für das Funktionieren des Gartens sind die Vereinssatzung und Nutzungsordnung. Sie regeln u.a. die Verpflichtung zur Bewirtschaftung der Parzelle, Gemeinschaftliche Aufgaben und Pflichten (Grünpflege, Sauberkeit/Müll, Bepflanzung und Nutzung der Parzellen, etc.) oder die Vergabe von Parzellen und die Mitgliedschaft im Verein.
- ▶ Es gibt jährlich zwei Mitgliederversammlungen. Nach der Gartensaison werden ggf. neue Parzellen vergeben (Beschluss durch Mitgliederversammlung, Grundlage: Warteliste und Empfehlung des Vereinsvorstands).

Eine wichtige Erfahrung aus den Bunten Bewohnergärten: Die Gruppe ist über die Jahre nie statisch gewesen, sondern hat sich immer wieder verändert. Über die Jahre gab es auch in den Bunten Bewohnergärten Konflikte, zum Beispiel zu den Themen Lärm und Störung von Anwohnern, die Nutzung der Parzellen oder die Mischung/Bevölkerungsstruktur der Mitglieder (Alter, Herkunft).

2 Termine

- ▶ am Dienstag, 14. April findet um 18 Uhr im Jugendhaus TRIO das nächste Treffen zum Mitmachgarten statt. Hierbei sollen Grundlagen / Regelungen für die Vergabe und Nutzung der Hochbeete diskutiert / festgehalten werden.

Anlagen: Satzung und Nutzungsordnung Bunte Bewohnergärten